

Protokoll SaS Fahrt

16.08.-17.08.19

Inhalt:

1. Vorstellung/ Was ist SaS?
2. Rückmeldung über bisherige Planungsweise
3. Rückblick auf den bisherigen Stand
4. Brainstorming über wichtigste Themen in Kleingruppen
5. Zusammentragen der Ergebnisse
6. neuster Stand von AK Politik
7. Planung kommender Treffen

Ergebnisse der Diskussionen:

Ausweis:

- Barcode für Schüler(wie letztes Jahr); Demo-Software ist angefragt, ab September testbar
- Barcodes vor SaS Beginn austeilen!

Währung (AK Finanzen):

Diskussion ob Scheine oder Münzen (aus recyceltem Plastikmüll)

→ Mehrheit ist für Scheine, da niedrigere Kosten und wahrscheinlich umwelttechnisch kein wirklicher Unterschied

→ Luis recherchiert Kosten und sucht per E-Mail Kontakt mit der Bundesdruckerei

Problem: Während der Woche werden sehr große Eurosummen anfallen und sicher gelagert werden müssen

Warenlager (AK Wirtschaft):

- keine Umtauschstelle für Quittungen von Außen gekauften Waren!
- Bestellungen bis 16:00 des Vortages
- Abrechnung der Waren am Tag der Entgegennahme bis 13:00
- keine Kreditvergabe oder -annahme am Warenlager
- Lagerung im MSS-Raum
- Abrechnung im Keller
- keine Pkws zur Warenbeschaffung wie letztes mal!! → dadurch wird mehr Personal nötig
- Regale und Schränke → Ausleihen von Eltern?

Ansonsten: Gegen Gebühr von den entsprechenden Unternehmen leihen

- Waren im Warenlager nach Verkaufspreis verkaufen und auf den nächsten Schlopo aufrunden
- Fixer Preiszusatz pro Kilo

Geschäftsidee: „Express“-Warenlager: liefert sofort, kostet dafür mehr (Privatbetrieb, gibt mögliche Arbeitsplätze)

Kulturzeit (AK Öffentlichkeitsarbeit):

- 2x 45 Minuten lang (11-11:45) (15:00-15:45) alle Essensbetriebe schließen, um Kulturstände zu fördern

- Währenddessen: z.B. Podiumsdiskussionen mit prominenten Personen

„Kulturabend“:

- 2 Stunden (Uhrzeit noch absprechen) am letzten Tag alles außer das Erdgeschoss schließen, draußen

mit Biertischen Kulturstände aufbauen

- Möglichkeit für Verpflegung: 1 staatlich organisierter Imbiss

- 1. Stunde Publikumsumfrage, 2. Stunde Preisverleihung für den „kreativsten und nachhaltigsten Betrieb“

- mögliches Highlight :Podiumsdiskussion über Nachhaltigkeit (mit Promis)

Die Website existiert jetzt!

- Großen Dank an Luis Schäfer
- Erweiterung der Website durch kaufen eines kostenpflichtigen Zusatzpakets für ein Jahr:
 - Zugestimmt

Steuern (AK Finanzen/Wirtschaft):

- Raumabhängige Steuer für Betriebe (EG am teuersten, 3. OG am billigsten)
- relativ hohe Gastronomiesteuer für Essensbetriebe
- Nachhaltigkeitssteuern → AK Wirtschaft setzt Kriterien für Nachhaltigkeit
-

Bußgeld für nicht getrennten Müll:

- Betriebe sind für den eigenen Raum verantwortlich, Bußgelder für den Müll sind raumabhängig
- Ordnungsamt kontrolliert Mülltrennung
- Wiederholungstäter zahlen mehr
- Aufstellen von getrennten Mülleimern in Gang?

Lohngerechtigkeit:

- Es gibt einen Mindestlohn
- Bedingungsloses Grundeinkommen ist abgelehnt, weil finanziell nicht zu gewährleisten
- Innerhalb eines Betriebes erhalten alle Mitarbeiter außer Arbeitgeber und Vertreter den gleichen Lohn

Arbeitslosigkeit

Diskussion und Abstimmungen: Arbeitslosengeld oder “Betriebsversicherung”:

(Betriebsversicherung: Jeder Betrieb zahlt täglich in einen Staatsfonds; wenn ein Betrieb pleite geht, bekommt er ein von der Mitarbeiterzahl abhängiges Geld aus diesem Fonds, um seine jetzt arbeitslosen Mitarbeiter zu bezahlen)

- Es gibt Arbeitslosengeld
- Aussichtslose Betriebe nicht zulassen
- „Recht auf Arbeit“ steht in der Verfassung:
 - Schwer zu gewährleisten?

Problem: mehr Arbeitsplätze schaffen (vom Staat aus)

- mehr Werbung; mehr informieren + potentielle Betriebsleiter helfen und motivieren

Kommunikation während SaS:

- keine Flyer/Flugblätter!! → Nachhaltigkeitshalber
- Pinnwände im Foyer aufstellen
- Parlamentssitzungen zu einer festen Zeit halten
- Bürger dürfen vor dem Parlament sprechen
- Sitzungen sind öffentlich
- ein Kommunikationsbeauftragter vom Parlament (“Parlamentssprecher”)
- viel Werbung für die Website → Meilensteine während der Planung darauf stellen

Recherche/ Ansprechpartner für Nachhaltigkeit:

- BUNDjugend Mitarbeiterin Birgit Eschenlohr in Gimmlingen; einladen zu Orgateamtreffen
 - (Absprache folgt)
- Brandenburg Akademie Suffizienz
- Konzeptwerk Leipzig
- Tobi Rossweg (ein Mann der ein Jahr nachhaltig gelebt hat)

Werbung (AK Öffentlichkeitsarbeit):

- Wie viel Plastik/ CO2 sparen wir ein?
- Maß für Nachhaltigkeit finden → ökologischer Fußabdruck? → Referenzwert finden, vielleicht Wissenschaftler dazu befragen

- öffentlich bekannt machen (Pinnwand?) → “Aha”-Effekt, Freude

AK Politik

Verfassung:

Beispiele von durch die Verfassung garantierte Güter

- Demokratie und bspw. Volksabstimmungen
- Recht auf Arbeit
- Gemeinschaftsgüter
- Chancengleichheit und Partizipation
- keine Altersausgrenzung
- Recht auf Information durch Kommunikationswege

(siehe Verfassungsvorschlag)

→ konkrete Nachhaltigkeitsgesetze in die Verfassung aufnehmen!

Diskussion Staatsoberhaupt oder König*in:

- Mehrheit für einen Monarchen
- Mehrheit gegen ein Königspaar
- keine Absetzung des Monarchen möglich?

Staatsform:

- “repräsentative parlamentarische Nachhaltigkeitsmonarchie”

Nachhaltigkeit (AK Wirtschaft):

- Idee: Bonus für Besucher, die mit dem Fahrrad/ Fuß kommen
- Idee: Schüler bringen ihr eigenes Geschirr mit, Besucher bekommen Geschirr für einen Pfand ausgeliehen → Konzept fehlt noch
- Reste des Warenlagers nach der Woche spenden (möglicherweise Obdachlosenheim?)

Planung kommender Treffen:

- altes System verschiedener AKs beibehalten
 - Emails in Zukunft aber an alle, zu den Treffen themengebunden anstatt AKgebunden einladen
- Idee: Orga-Team Treffen in Mittagspausen für alle jede Woche
- Nächstes Treffen: 23.08.19, Freitag, 13:15
 - Zeitplan der Planungszeit bis SaS angehängt

offengelassene Dinge:

- Alex erstellt einen SaS-Wochenplan (Prototyp)
- Kriterien der Nachhaltigkeitssteuer
- Konzept der Geschirrausleihe
- Einladung von BUND-Mitarbeitern
- Maß für Nachhaltigkeit ausmachen; Art der öffentlichen Präsentation
- Website-Texte schreiben
- Sponsoren
- Mögliche Wettbewerbe außerhalb von SaS
- Ablauf des Kulturabends
- Druckkosten der Scheine (Luis) → Absprache bei nächstem Treffen

nächstes Treffen: Freitag, den 23.08.19 um 13:15

Protokollantin: Nujin Balaban

Ergänzungen: Hugo Hager Fernández